

LZ 15.07.25

Eine besondere Atmosphäre in Eschenbruch

Henrik Griese gewinnt das S*-Springen mit Siegerrunde vor Anncatrin Redder.

Blomberg-Eschenbruch (ok). Mit einem S*-Springen hat das Springturnier des Reit- und Fahrvereins Hubertus Eschenbruch seinen Höhepunkt gefunden – und es war richtig spannend. Denn in der Siegerrunde, an der die fünf Besten der ersten Runde teilnahmen, gab es zwei Null-Fehlerritte.

Am Ende setzte sich Henrik Griese (RFV Ravensberg) auf l'm-Lui du Balou mit einer Zeit von 42,49 Sekunden vor Anncatrin Redder (RSG Eggeland Alhausen) auf Hogwart's High Point durch. Sie benötigten 46,25 Sekunden.

Auf den Rängen folgten Massimo De Boeck (RuFV Lastrup) auf Stakkodess mit vier Strafpunkten und 41,43 Sekunden so-

wie Henrik Griese auf Carla (4/42,53) und Tom Schewe (Minden-Lübbecker RSG, 4/43,33) auf Congress Blue PS.

Eben jener Tom Schewe, der in Balve mit Lorenzo ES Deutscher Vizemeister geworden war, und der dann beim CHIO

in Aachen am Start war. „Er geht gerne in Eschenbruch an den Start, mit zwölf Jahren hat er hier sein erstes M-Springen gewon-

nen“, berichtet Ingrid Rath, Pressewartin des ausrichtenden RV Hubertus. Vielleicht ist es auch die besondere Atmosphäre, die den Reiter aus Bad Eilsen einlädt, nach Eschenbruch zu kommen. „Die Zuschauer sind hier nah dran, besser geht es nicht“, freute sich Ingrid Rath über die große Resonanz allein am S*-Springen.

In den Parcours gingen auch Finja Bormann (RFV Harsum) und Dovina's Crazy Love, die ebenfalls international unterwegs sind, wie Ingrid Rath mitteilte. „Solche Namen sprechen für sich“, sagte sie und blickte vollauf zufrieden über den vollen Platz. Denn: „Wir hatten eine gute Resonanz, wettertechnisch war es – abgesehen von einem

Schauer am Samstagnachmittag – ein Traum, und es haben wieder sehr viele mitgeholfen.“

Besonders ausgezeichnet wurden im S*-Springen Anncatrin Redder als beste Amazone sowie der Belgier Massimo De Boeck für den stilistisch schönsten Ritt. Aus lippischer Sicht gingen in dieser Prüfung an den Start: 10. Henning Hirsch (Cherusker Remmighausen) mit Cardano auf, 11. Marie Rellensmann (RV Hubertus Eschenbruch) mit Call me Crasy und 13. Matteo Brenna (RFV Extertal) mit Semper Libere.

Alle Ergebnisse des Springturniers sind zu finden unter www.fn-erfolgsdaten.de im Internet.



Sieger im S*-Springen: Henrik Griese auf l'm-Lui du Balou.



Anncatrin Redder auf Hogwart's High Point belegt im S*-Springen Platz zwei.

Fotos: Oliver König